

Jahreshauptversammlung des Vereins „Aktion Jugendkultur e.V.“ Protokoll vom 10.9.2014

Anwesende:

Manfred Shita, Marian Dürr, Corrina von Tschammer, Hartwig Schulte, Tom Schimeck

Entschuldigt:

Brecht, Rummel, Nied

Top: 1 Begrüßung, Wahl der Sitzungsleitung, Wahl des Protokollanten

Begrüßung durch den Vorsitzenden Hartwig Schulte

Sitzungsleitung: Schulte

Protokoll: Dürr

Verabschiedung des Protokolls vom 1.7.2013

Änderung der Tagesordnung: unter Punkt 5.1 wird die „Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer“ eingefügt.

Top:2 Rechenschaftsbericht:

siehe Anlage "Bericht über das Geschäftsjahr 2013"

Ergänzungen und Diskussion:

- "Bock auf Wahl" wurde vom Fachbereich 15 finanziert, ebenso von Mitteln des Landesjugendplans und musste somit nicht vom Verein geleistet werden.
- Durch die Auflösung des Asylbewerberheims in der Pyramidenstraße hat sich die dortige Zirkusarbeit des Zirkus „Trolori aufgelöst. Ein neues Konzept mit Aussiedlerkindern wird erstellt. Es ist eine Kooperation mit der Luther Kirche, Diakonie und im Jugendhaus Erlenhof angestrebt. Für die weiteren Kooperationspartner Wilhelm-Busch Schule und Erlenhof entwickeln sich neue Trainingsorte.
- Corinna von Tschammer möchte in nächster Zeit ihre Zirkusarbeit niederlegen und sucht eine entsprechende Nachfolge.
- Im Jahr 2014 soll eventuell die "Jugendwahl" in maximal 400 € bezuschusst werden, wenn sich keine anderen Geldgeber finden.
- Das Spielmobil benötigt eine Tischkreissäge, weil die alte den Sicherheitsstandards nicht entspricht. Die Teilnehmer weisen darauf hin, dass die Finanzierung einer solchen Maschine zum Aufgabenbereich des Sachgebiets gehört und nicht zu dem des Fördervereins.
- Der Förderverein sollte sich bei Spieleaktionen im nächsten Sommer mit einem Stand beteiligen. Dazu ist zu überlegen, ob nicht ein professionelles Transparent über eine Druckfirma hergestellt werden soll.

Top 3. Kassenbericht des Kassierers

siehe Anlage "Einnahme-Überschuss-Rechnung für 2013"

Ergänzungen und Diskussion:

Es wurden wieder keine Mitgliedsbeiträge eingezogen. Schulte und von Tschammer werden in diesem Jahr ein Lastschriftverfahren entwickeln, um die Mitgliedsbeiträge zu akquirieren.

Top 4. Bericht der Kassenprüfung

siehe Anlage "Kassenprüfbericht Aktion Kinder- und Jugendkultur e.V. für das Abrechnungsjahr 2013"

Top 5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand (erster Vorsitzender, zweiter Vorsitzender, Schatzmeisterin) wird einstimmig entlastet.

Top 5.1. Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer

zur Wahl des Vorstands haben sich

- Hartwig Schulte, Erster Vorsitzender
- Marian Dürr, zweiter Vorsitzender
- Manfred Shita, Schatzmeister

zur Wahl gestellt. Alle wurden einstimmig gewählt und haben die Wahl angenommen.

Zur Neuwahl der Kassenprüfer haben sich

- Jürgen Brecht
- Tom Schimek

zur Wahl gestellt. Beide wurden einstimmig gewählt. Tom Schimek hat die Wahl angenommen, Jürgen Brecht, der nicht anwesend war, hat im Vorfeld seine Bereitschaft bekundet.

Top 6. Ausblicke und Sonstiges

- nächste ordentliche Mitgliederversammlung ist der 25. Februar 2015 um 19:00 Uhr im Kulturzentrum Forum
- Dürr und Brecht entwerfen ein Design-Konzept für einen Werbe-Stand und legen diesen zur Sitzung am 25.2.2015 vor
- alle sind aufgefordert den jetzigen Flyer des Vereins auf seine Aktualität zu überprüfen und Änderungsvorschläge gegebenenfalls an Marian Dürr zu übermitteln. Die aktuelle Version kann im Internet auf der Homepage heruntergeladen werden.
- Teilnehmer, die sich als Schöffen betätigen, werden gebeten, Werbung für den Verein bei den Richtern zu machen.
- Marian Dürr betreibt die Eintragung des neuen Vorstands vom Amtsgericht

Marian Dürr
17.10.2014

